

Anlage 1

Ort, Datum

Bezirksregierung
(Anschrift der Bewilligungsbehörde)

Antrag **auf Gewährung einer Zuwendung** **nach der Richtlinie über die Förderung der Einrichtung neuer interkommunaler** **Kooperationen in Nordrhein-Westfalen**

1. Antragstellerin / Antragsteller		
Gemeinde / Gemeindeverband / Zusammenschluss: Anschrift:	Straße/PLZ/Ort/Kreis	
Internetadresse, E- Mail-Adresse:	Internet-Adresse, Homepage www.	Email-Adresse @
Auskunft erteilt:	Name/Tel. (Durchwahl)/E-Mail-Adresse	
Name des Handlungs- bevollmächtigten:		
Bankverbindung:	IBAN	BIC
	Bezeichnung des Kreditinstituts	

2. Kooperationsprojekt	
2.1 Bezeichnung:	
2.2 Beteiligte: (Name, Anschrift, Kontakt, Ansprechpartner)	1. Antragstellerin / Antragsteller gem. Nr. 1 2.
2.3 Gremien- beschlüsse aller Beteiligten: (Datum, Az., Inhalt)	1. 2.
2.4. Durchführungs- zeitraum (Anbahnung, Vorbereitung und Einrichtung der Kooperation von, bis)	

3. Finanzierungsplan			
	20__	20__	20__ und folg.
	In Euro		
1	2	3	4
3.1 Zuwendungsfähige Gesamtausgaben (lt. beigefügter Kalkulation, Anlage 7.1)			
3.2 Beantragte Zuwendung (Nr. 4)			
3.3 Sonstige öffentliche Förderung durch ...			
3.4 Eigenanteil			

4. Beantragte Zuwendung	
Zuwendungssumme (Festbetrag)	Euro
Anteil der beantragten Zuwendung an den zuwendungsfähigen Gesamtausgaben	%

5. Begründung	
5.1 Beschreibung des Kooperationsprojekts (Darstellung und Erläuterung des Kooperationsprojekts aus fachlicher Sicht, Inhalt und Ziel, Erwartungen, Bedeutung für die Entwicklung der beteiligten Körperschaften, Nutzen für die Allgemeinheit oder die Bürgerschaft)	
5.2 Arbeits- und Zeitplan (Zeitliche Darstellung des geplanten Projektablaufs; Beschreibung der einzelnen Arbeitsphasen der Vorbereitung und Einrichtung der Kooperation)	
5.3 Kosteneinsparung oder sonstiger Mehrwert	
Eine rechnerische Darstellung der voraussichtlichen Kosteneinsparung bzw. eine Darstellung, wie der sonstige Mehrwert gemäß Nr. 4.3 der Förderrichtlinie IKZ NRW im Rahmen der Kooperation erzielt werden soll, ist als Anlage beigefügt (7.2)	

6. Erklärungen

Die Antragstellerin / Der Antragsteller erklärt, dass

- 6.1 mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird; als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages zu werten,
- 6.2 sie/er zum Vorsteuerabzug
[] berechtigt
[] nicht berechtigt ist,
- 6.3 sie/er berechtigt ist, die zuwendungsfähigen Ausgaben der übrigen Beteiligten als projektbezogene Ausgaben selbst geltend zu machen, und insoweit die Zuwendung nach Auszahlung unverzüglich und ungekürzt an diese weiterleitet,
- 6.4 die Gesamtfinanzierung bei Gewährung der beantragten Landesförderung gesichert ist,
- 6.5 die in diesem Antrag (einschließlich Antragsanlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind.

7. Anlagen

7.1 Aufgeschlüsselte Kosten- und Finanzierungsbestandteile der nach der Förderrichtlinie IKZ NRW zuwendungsfähigen Ausgaben aller Beteiligten (3.1)

7.2 Darstellung der voraussichtlichen Kosteneinsparung bzw. des sonstigen Mehrwerts (5.3)

7.3

7.4

.....
Ort/Datum

.....
Rechtsverbindliche Unterschrift

.....
(Name, Funktion)